



7
/ 2011

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER INDEX

Preisniveau sinkt im Juli 2011 gegenüber Vormonat um 0,8 Prozent –
innert Jahresfrist hingegen beträgt die Teuerung 0,3 Prozent

DER KONSUMENTENPREISE

INHALT

1	ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE IM JULI 2011	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	15
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19

Herausgeberin, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
044 412 08 10

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte
und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Index der
Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 412 08 00
Telefax 044 412 08 40

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2011
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
5.8.2011/anm

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Index der Konsumentenpreise 2011

► Publikationstermine

Der Index vom ...	erscheint am ...	
Januar	Donnerstag	10.02.2011
Februar¹	Mittwoch	09.03.2011
März	Mittwoch	06.04.2011
April	Dienstag	10.05.2011
Mai¹	Dienstag	07.06.2011
Juni	Donnerstag	07.07.2011
Juli	Freitag	05.08.2011
August¹	Dienstag	06.09.2011
September	Donnerstag	06.10.2011
Oktober	Montag	07.11.2011
November¹	Dienstag	06.12.2011
Dezember	Freitag	06.01.2012


Die Zahlen sind im Internet jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

➔  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE IM JULI 2011

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist im Juli 2011 gegenüber dem Vormonat um 0,8 Prozent gesunken und hat den Stand von 99,5 Punkten erreicht (Basis Dezember 2010 = 100). Die Jahresteuerung, das heisst die Teuerung zwischen Juli 2010 und Juli 2011, lag bei 0,3 Prozent. Zum Vergleich: Die Jahresteuerung hatte im Vormonat Juni wie auch im Juli vor einem Jahr ebenfalls 0,3 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für den deutlichen Rückgang des Zürcher Index der Konsumentenpreise im Juli waren die tieferen Preise für Kleider und Schuhe infolge des Sommerschlussverkaufs. Der Index der entsprechenden Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* sank um nicht weniger als 12,2 Prozent. Wesentlich zum Indexrückgang trugen auch die günstigeren Preise für Heizöl und Treibstoffe bei. Sie hatten tiefere Indizes in den Bereichen *Wohnen und Energie* (-0,2%) sowie *Verkehr* (-0,9%) zur Folge. Unter dem Stand der Vorerhebung lagen im Weiteren die Indizes der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,8%), *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-0,7%), *Freizeit und Kultur* (-0,3%) sowie *Nachrichtenübermittlung* (-0,1%).

Indexstand	99,5 Punkte
Monatsteuerung	-0,8 Prozent
Jahresteuerung	+0,3 Prozent

Einen leichten Anstieg des Preisniveaus hingegen verzeichneten die Hauptgruppen *Restaurants und Hotels* sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (je plus 0,1%). Praktisch stabil blieben die Preise in den Hauptgruppen *Gesundheitspflege* und *Alkoholische Getränke und Tabak*; das heisst, es gab in diesen beiden Ausgabenbereichen keine Teuerung (Rückgang kleiner als 0,05 Prozent). In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

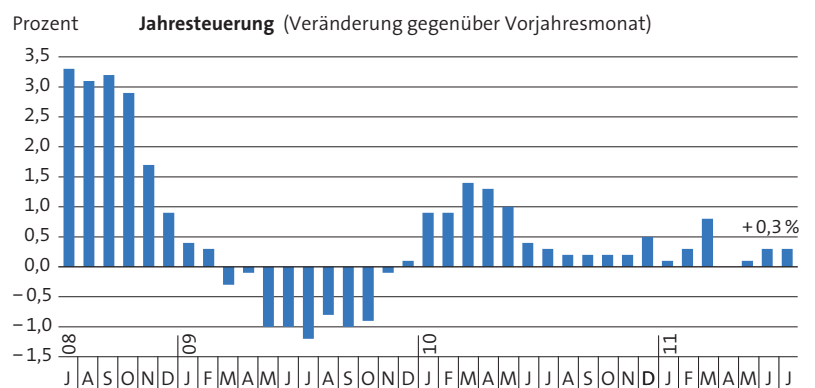
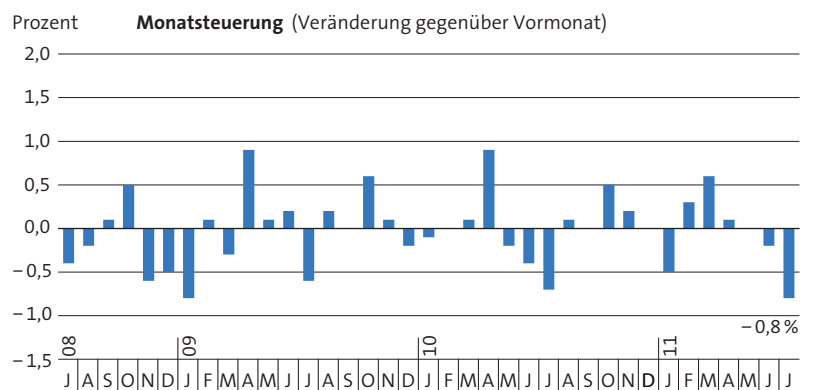
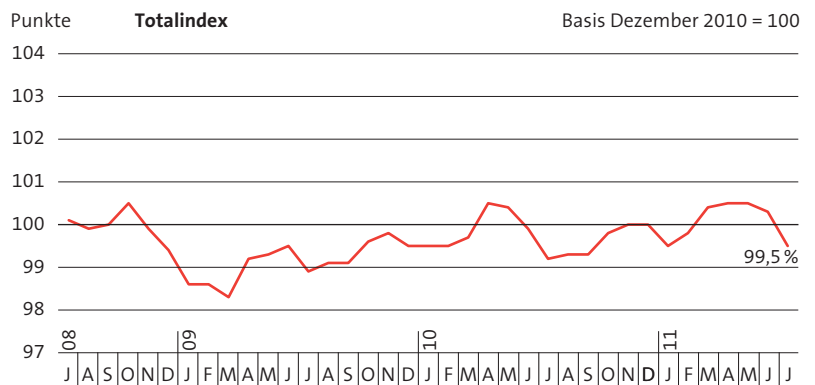
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter sank im Juli gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent; jenes der Auslandgüter deutlich um 2,7 Prozent – vor allem infolge der tieferen Preise für Kleider, Schuhe und Erdölprodukte. Innert Jahresfrist zogen die Preise für einheimische Produkte um durchschnittlich 0,4 Prozent an, die Preise für Importgüter hingegen gaben um 0,3 Prozent nach (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Juli 2008 – Juli 2011

G_1



DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank gegenüber dem Vormonat um 0,8 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Stein- und Kernobst (-16,5% bzw. -5,7%), andere Früchte wie Zuckermelonen und Avocados (-2,7%), Teigwaren (-6,2%), Wurstwaren (-1,5%), Wurzel- und Fruchtgemüse (-4,2% bzw. -3,2%), Halbhart- und Hartkäse (-1,3%) sowie Schweinefleisch (-1,6%). Teuer hingegen wurden Mineralwasser in 1,5-Liter-Flaschen (+4,1%), Trockensuppen, Gewürze und Saucen (+1,1%), Speiseeis (+3,5%), küchenfertige Nahrungsmittel wie tiefgekühlte Pizzas und getrocknete Fertigmahlzeiten (+1,7%), löslicher Kaffee (+1,0%), Fleischwaren und zubereitetes Fleisch (+0,8%) sowie Reis (+6,4%). Innett Jahresfrist sanken die Preise im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um 2,4 Prozent (Vorjahr: -1,6%).

Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* blieb infolge gegenläufiger Preisbewegungen gegenüber dem Vormonat praktisch unverändert; das heisst, es gab in diesem Ausgabenbereich keine Teuerung (Rückgang kleiner als 0,05%). Bier wurde um 2,3 Prozent günstiger. Teurer hingegen wurde Weisswein (+1,4%) – insbesondere ausländischer (+4,1%). Die Tabakpreise wurden im Berichtsmonat nicht erhoben. Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* betrug 2,2 Prozent (Vorjahr: +0,4%).

Bekleidung und Schuhe

Im Bereich *Bekleidung und Schuhe* sank das Preisniveau gegenüber der Vormonat markant um 12,2 Prozent. Verantwortlich dafür war der Sommer-

schlussverkauf, der bereits im Monat zuvor zu einem Rückgang der Indexziffer um 1,9 Prozent geführt hatte. Kleider wurden um durchschnittlich 13,1 Prozent, Schuhe um 10,3 Prozent günstiger. Bei den Kleidern sanken die Preise im Damensortiment prozentual am stärksten (-14,6%), bei den Schuhen jene im Kindersortiment (-11,9%). Sommer-/Ganzjahressportbekleidung wurde um 4,7 Prozent günstiger. Weniger bezahlen musste man auch für Bekleidungszubehör wie Gürtel oder Handschuhe (-14,9%). Trotz des starken Preisrückgangs im Berichtsmonat lag der Index der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* immer noch um 1,1 Prozent über dem Stand vor einem Jahr (Vorjahr: ebenfalls plus 1,1%).

Wohnen und Energie

Der Index der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* sank gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Ursache dafür waren die um 3,7 Prozent tieferen Preise für Heizöl (Stichtage: 1. und 15. Juli). Die Heizölpreise lagen damit aber immer noch um 11,3 Prozent über dem Stand des Vorjahres. Rückläufig waren auch die Preise für Holzpellets (-0,6%). Die Jahresteuering im Bereich *Wohnen und Energie* lag bei 1,1 Prozent (Vorjahr: +1,7%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

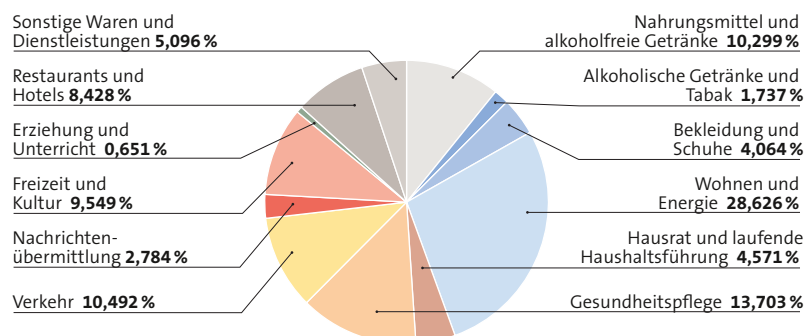
Das Preisniveau der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* sank gegenüber dem Vormonat vor allem infolge des Ausverkaufs um 0,7 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Möbel für den Wohn- und Schlafzimmerbereich (-2,1% bzw. -1,6%) sowie grosse und kleine elektrische Haus-

↳ Fortsetzung Seite 16

Warenkorbstruktur des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2011

G_2



Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, Juli 2011

T_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Index der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2010 = 100	2011	Juli 2011	Juni 11 – Juli 11	Juli 10 – Juli 11	Dez. 10 – Juli 11	Juni 11 – Juli 11
Total	100,000	99,5	-0,8	0,3	-0,5	-0,786
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,299	99,0	-0,8	-2,4	-1,0	-0,079
Alkoholische Getränke und Tabak	1,737	101,5	0,0	2,2	1,5	0,000
Bekleidung und Schuhe	4,064	87,3	-12,2	1,1	-12,7	-0,490
Wohnen und Energie	28,626	100,4	-0,2	1,1	0,4	-0,067
Wohnen	23,927	100,1	0,0	0,5	0,1	0,000
Energie	4,699	102,3	-1,4	4,3	2,3	-0,067
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,571	98,2	-0,7	-0,9	-1,8	-0,030
Gesundheitspflege	13,703	99,9	0,0	-0,1	-0,1	-0,004
Verkehr	10,492	101,0	-0,9	1,7	1,0	-0,096
Nachrichtenübermittlung	2,784	99,5	-0,1	-0,5	-0,5	-0,002
Freizeit und Kultur	9,549	97,6	-0,3	-2,4	-2,4	-0,030
Erziehung und Unterricht	0,651	100,0	//	2,0	0,0	//
Restaurants und Hotels	8,428	101,8	0,1	2,2	1,8	0,009
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,096	100,5	0,1	0,3	0,5	0,005
Art der Güter						
Waren	40,357	98,2	-1,9	-0,4	-1,8	-0,784
Nicht dauerhafte Waren	24,543	100,3	-0,9	0,1	0,3	-0,224
Halbdauerhafte Waren	7,240	91,8	-7,0	-0,3	-8,2	-0,496
Dauerhafte Waren	8,574	97,8	-0,8	-2,4	-2,2	-0,064
Dienstleistungen	59,643	100,3	0,0	0,7	0,3	-0,002
Private Dienstleistungen	50,811	100,3	0,0	0,6	0,3	-0,001
Öffentliche Dienstleistungen	8,832	100,1	0,0	1,5	0,1	-0,001
Herkunft der Güter						
Inland	74,260	100,1	-0,1	0,4	0,1	-0,097
Ausland	25,740	97,6	-2,7	-0,3	-2,4	-0,688
Weitere Sondergliederungen						
Wohnungsmiete	21,412	100,0	//	0,5	0,0	//
Index ohne Wohnungsmiete	78,588	99,3	-1,0	0,2	-0,7	-0,786
Erdölprodukte	3,956	104,8	-3,3	8,3	4,8	-0,139
Index ohne Erdölprodukte	96,044	99,3	-0,7	-0,1	-0,7	-0,646
Gesundheitspflege	13,703	99,9	0,0	-0,1	-0,1	-0,004
Index ohne Gesundheitspflege	86,297	99,4	-0,9	0,3	-0,6	-0,781
Bekleidung und Schuhe	4,064	87,3	-12,2	1,1	-12,7	-0,490
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,936	100,0	-0,3	0,2	0,0	-0,296
Tabakwaren	0,685	103,5	//	7,2	3,5	//
Index ohne Tabakwaren	99,315	99,4	-0,8	0,2	-0,6	-0,786
Alkoholische Getränke	2,087	101,0	0,0	0,5	1,0	0,000
Index ohne alkoholische Getränke	97,913	99,4	-0,8	0,3	-0,6	-0,786
Saisonprodukte	2,909	99,8	-2,0	-4,4	-0,2	-0,059
Index ohne Saisonprodukte	97,091	99,5	-0,7	0,4	-0,5	-0,727
Administrierte Preise	21,062	100,1	0,0	0,6	0,1	-0,005
Index ohne administrierte Preise	78,938	99,3	-1,0	0,2	-0,7	-0,781
Kerninflation 1 ¹	88,472	99,2	-0,6	0,1	-0,8	-0,571
Kerninflation 2 ²	70,321	99,0	-0,8	-0,1	-1,0	-0,566
Frische und saisonale Produkte	4,512	99,5	-1,6	-3,4	-0,5	-0,075
Energie und Treibstoffe	7,016	102,7	-1,9	4,9	2,7	-0,140
Administrierte Preise ohne Energie	18,151	100,1	0,0	0,6	0,1	-0,005
























































1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► Juli 2011

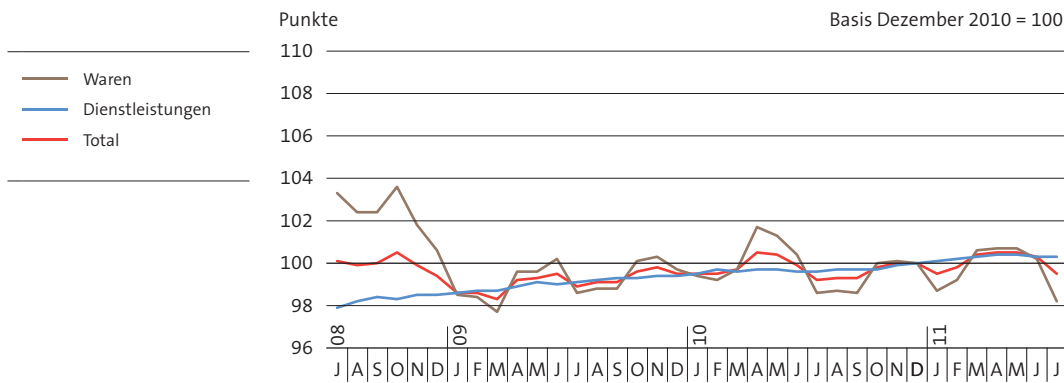
T_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vorjahr
Basis Dezember 2010 = 100 Punkte					
	2011	Juli 2011	Juni 11– Juli 11	Juni 11– Juli 11	Juli 10– Juli 11
 Damenbekleidung	1,596	86,2	-0,235	-14,6	0,9
 Herrenbekleidung	0,857	86,3	-0,117	-13,7	-1,0
 Heizöl	1,639	106,5	-0,066	-3,7	11,3
 Benzin	1,851	103,7	-0,058	-2,9	6,3
 Damenschuhe	0,401	90,8	-0,040	-9,9	14,8
 Kinderbekleidung	0,322	81,3	-0,038	-12,8	-1,8
 Herrenschuhe	0,244	86,5	-0,025	-10,5	-2,7
 Luftverkehr (Linienflüge)	0,479	101,1	-0,020	-4,1	-5,7
 Anderes Bekleidungszubehör (Gürtel, Handschuhe u. Ä.)	0,137	76,8	-0,018	-14,9	-8,1
 Steinobst (Nektarinen, Pfirsiche, Pflaumen)	0,095	92,0	-0,017	-16,5	-7,1
 Diesel	0,466	103,2	-0,016	-3,1	6,4
 Fernsehgeräte	0,312	88,5	-0,014	-4,7	-13,3
 Wohnzimmermöbel	0,661	96,4	-0,013	-2,1	-0,5
 Grosse elektrische Haushaltsgeräte (Kühlschränke, Wäschetrockner)	0,434	100,7	-0,012	-2,6	-1,3
 Kinderschuhe	0,091	85,1	-0,010	-11,9	-9,0
 Bücher und Broschüren	0,345	91,4	-0,009	-2,8	-9,1
 Teigwaren	0,146	93,2	-0,009	-6,2	-9,2
 Hotellerie	0,956	102,2	-0,008	-0,8	1,2
 Kernobst (Apfelsorte: Braeburn)	0,143	93,2	-0,008	-5,7	-3,1
 Wurstwaren (Kalbsbratwurst, Salami)	0,509	96,9	-0,008	-1,5	-5,3
 Wurzelgemüse (Karotten, Fenchel)	0,155	110,1	-0,007	-4,2	-4,4
 Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,151	96,6	-0,007	-4,7	-0,4
 Schlafzimmermöbel	0,445	96,7	-0,007	-1,6	-1,6
 Fruchtgemüse (Zucchini, Peperoni, Gurken)	0,199	98,6	-0,006	-3,2	-9,3
 PC-Hardware (Tintenstrahl-/Laserdrucker)	0,461	86,3	-0,006	-1,6	-17,0
 Halbhart- und Hartkäse (Parmesan, Mozzarella)	0,478	100,4	-0,006	-1,3	-0,9
 Occasionsautos	0,886	98,8	-0,005	-0,6	-2,1
 Andere Früchte (Zuckermelonen, Avocados)	0,208	93,2	-0,005	-2,7	-18,5
 Schweinefleisch	0,284	102,9	-0,005	-1,6	-2,1
 Kleine elektrische Haushaltsgeräte (Heizapparate, Luftbefeuchter)	0,261	92,1	-0,005	-2,0	-7,7
 Feingebäck und Konditoreiwaren	0,297	99,3	-0,004	-1,4	-1,4
 Speichermedien und -inhalte (DVD und Blu-Ray, bespielt)	0,237	97,1	-0,004	-1,8	-3,9
 Medikamente	2,148	98,6	-0,004	-0,2	-3,1
 Kalbfleisch	0,176	93,3	-0,004	-2,2	-1,7
 Kohlgemüse (Blumenkohl, Broccoli, Chinakohl)	0,051	103,4	-0,004	-6,3	-6,6
 Bier (Detailhandel)	0,141	99,6	-0,003	-2,3	-0,4
 Andere Getreideprodukte (Getreideriegel, Blätterteig)	0,175	93,9	-0,003	-1,8	-8,2
 Fische, frisch	0,167	96,1	-0,003	-1,7	-7,1
 Geflügel (Truthahn, Poulet, frisch)	0,329	99,7	-0,003	-0,8	-2,0
 Salatgemüse (Eisbergsalat)	0,234	85,2	-0,003	-1,3	-5,8
 Reis	0,040	106,6	0,003	6,4	2,2
 Weisswein (Detailhandel)	0,183	101,9	0,003	1,4	1,1
 Geräte für die Körperpflege (Haartrockner, elektrische Zahnbürsten)	0,121	102,5	0,003	2,5	0,3
 Bettzeug und Haushaltswäsche (Hand-, Geschirr-, Tischtücher)	0,207	100,9	0,003	1,5	0,8
 Fleischwaren und zubereitetes Fleisch (Rohschinken; Roastbeef, gebraten)	0,427	96,3	0,003	0,8	-4,4
 Kaffee (Löslicher Kaffee, Detailhandel)	0,313	109,4	0,003	1,0	10,2
 Küchenfertige Nahrungsmittel (tiefgekühlte Pizzas, getrocknete Fertigmahlzeiten)	0,201	98,6	0,003	1,7	0,1
 Speiseeis	0,110	96,3	0,004	3,5	1,7
 Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge	1,214	101,1	0,004	0,3	1,1
 Trockensuppen, Gewürze, Saucen (Senf, Mayonnaise)	0,471	98,1	0,005	1,1	-1,4
 Mahlzeiten zum Mitnehmen (Mineralwässer, Süssgetränke)	1,239	102,3	0,006	0,4	4,0
 Natürliche Mineralwässer (1,5-Liter-Flaschen, Detailhandel)	0,137	103,1	0,006	4,1	0,9
 Reiseartikel und Accessoires (Reisekoffer, -taschen, Mappen, Aktenkoffer)	0,213	99,7	0,006	2,8	0,3
 Pauschalreisen (Bade-, Cityreisen)	2,332	97,0	0,007	0,3	-3,2
 Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,146	101,5	0,012	0,4	2,1

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► Juli 2008 – Juli 2011

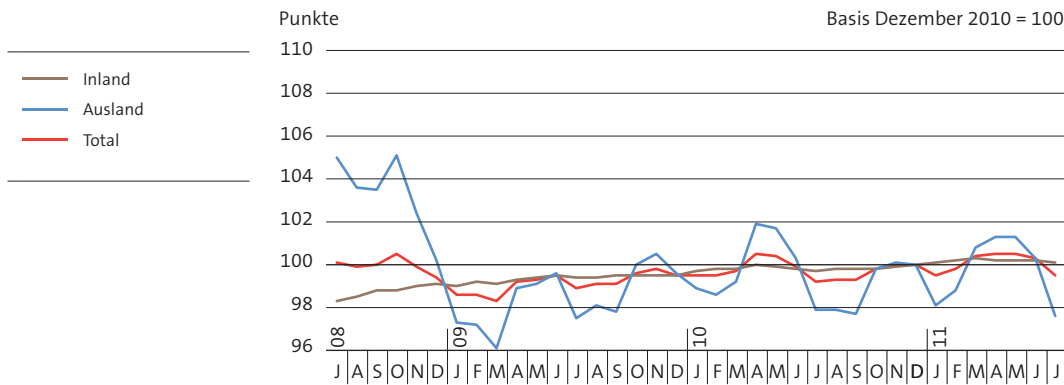


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 40,4%) sank im Juli gegenüber dem Vormonat deutlich um 1,9 Prozent; innert Jahresfrist gaben die Waren-Preise um 0,4 Prozent nach. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 59,6%) blieben gegenüber dem Vormonat praktisch stabil (keine Teuerung), stiegen aber gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,7 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► Juli 2008 – Juli 2011

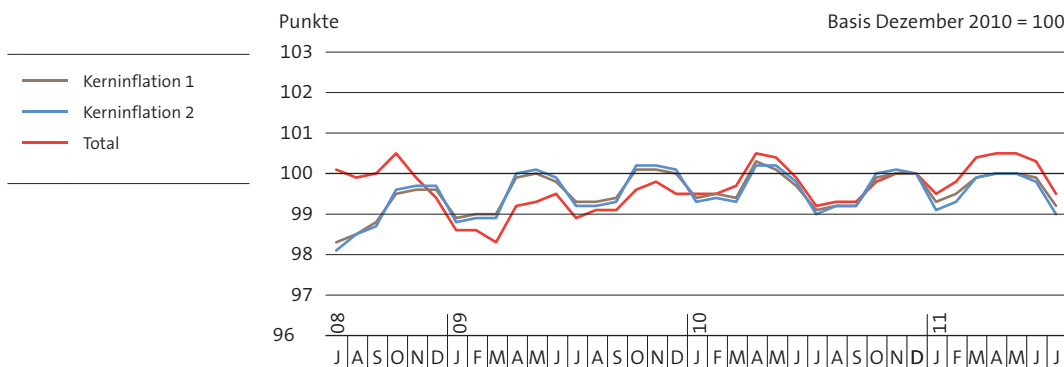


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 74,3%) sank im Juli gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 25,7%) hingegen – der günstigeren Kleider und Erdölprodukte wegen – markant um 2,7 Prozent. Innert Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 0,4 Prozent; jene für Auslandgüter gaben im gleichen Zeitraum um 0,3 Prozent nach.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► Juli 2008 – Juli 2011



Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte, sank im Juli gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent. Die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, sank um 0,8 Prozent – gleich stark wie der Totalindex. Innert Jahresfrist stieg die Kerninflation 1 um 0,1 Prozent, die Kerninflation 2 hingegen sank um 0,1 Prozent. Zum Vergleich: Der Totalindex stieg im gleichen Zeitraum um 0,3 Prozent.

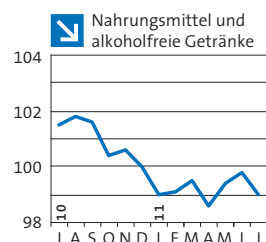
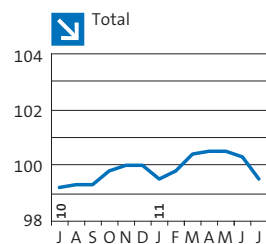
Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2011



T_3
↓

Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2010 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2011	Juli 2010	Juni 2011	Juli 2011	Vorjahr Juni 10– Juli 10	aktuell Juni 11– Juli 11	Vorjahr Juli 09– Juli 10
Total	100,000	99,2	100,3	99,5	-0,7	-0,8	0,3	0,3
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,299	101,5	99,8	99,0	-0,5	-0,8	-1,6	-2,4
Nahrungsmittel	9,344	101,5	99,6	98,7	-0,5	-0,9	-1,7	-2,7
Brot, Mehl und Nährmittel	1,596	100,7	99,1	98,2	0,7	-1,0	-1,3	-2,6
Reis	0,040	104,3	100,2	106,6	8,1	6,4	-5,1	2,2
Mehl	0,062	103,7	103,3	102,6	0,0	-0,7	-3,4	-1,0
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,173	100,0	99,4	98,9	-0,2	-0,5	-0,9	-1,1
Brot	0,481	99,5	99,2	99,2	-0,2	0,0	-0,9	-0,3
Kleinbrot und -gebäck	0,153	100,2	99,9	100,3	0,1	0,5	0,4	0,1
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,297	100,7	100,7	99,3	-0,1	-1,4	-1,7	-1,4
Dauerbackwaren	0,242	100,2	97,7	96,9	-0,5	-0,8	-1,0	-3,2
Teigwaren	0,146	102,6	99,3	93,2	4,0	-6,2	-3,5	-9,2
Andere Getreideprodukte	0,175	102,3	95,6	93,9	2,3	-1,8	0,7	-8,2
Fleisch, Fleischwaren	2,372	100,8	99,0	98,3	0,1	-0,8	-2,5	-2,6
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,436	100,3	100,2	99,3	-1,0	-0,9	-3,1	-1,0
Rindfleisch	0,377	98,4	99,2	98,8	-0,8	-0,4	-1,2	0,5
Kalbfleisch	0,176	94,9	95,4	93,3	-1,5	-2,2	-4,1	-1,7
Schweinefleisch	0,284	105,1	104,6	102,9	-1,0	-1,6	-6,3	-2,1
Schafffleisch	0,080	100,3	99,6	100,9	-0,8	1,3	2,0	0,5
Geflügel	0,329	101,7	100,5	99,7	-1,6	-0,8	-2,0	-2,0
Anderes Fleisch	0,190	97,5	100,0	99,2	-0,3	-0,8	-4,5	1,7
Fleisch- und Wurstwaren	0,936	101,6	97,1	96,6	1,8	-0,5	-1,8	-4,9
Wurstwaren	0,509	102,4	98,4	96,9	3,5	-1,5	0,9	-5,3
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,427	100,7	95,6	96,3	-0,2	0,8	-4,9	-4,4
Fisch und Fischwaren	0,314	104,2	99,7	98,9	-0,1	-0,8	-3,0	-5,1
Fische, frisch	0,167	103,5	97,8	96,1	-1,4	-1,7	-3,4	-7,1
Fische, tiefgekühlt	0,072	102,8	96,5	97,1	2,5	0,6	0,7	-5,6
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,075	107,3	106,9	106,7	0,8	-0,3	-5,6	-0,6
Milch, Käse, Eier	1,610	101,1	100,5	99,9	0,3	-0,6	-1,6	-1,3
Milch	0,264	101,8	102,6	102,5	0,4	-0,1	-1,6	0,7
Vollmilch	0,135	102,0	104,5	104,3	1,4	-0,2	-1,8	2,3
Andere Milch	0,129	101,6	100,6	100,6	-0,8	0,0	-1,4	-1,0
Käse	0,760	100,8	101,0	99,9	-0,3	-1,1	-2,3	-1,0
Halbhart- und Hartkäse	0,478	101,3	101,7	100,4	-0,5	-1,3	-1,8	-0,9
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,282	100,0	99,8	99,0	0,3	-0,9	-3,0	-1,1
Andere Milcherzeugnisse	0,315	101,4	100,1	100,0	1,3	-0,1	-0,6	-1,4
Rahm	0,123	100,7	95,5	96,0	1,5	0,5	-2,1	-4,7
Eier	0,148	101,1	99,1	98,1	0,1	-1,0	0,3	-3,0
Speisefette und -öle	0,251	102,3	101,4	101,3	0,5	-0,1	-0,8	-1,0
Butter	0,126	100,2	99,0	100,0	1,4	1,0	-0,2	-0,3
Margarine, Speisefette und -öle	0,125	104,4	103,9	102,6	-0,2	-1,2	-1,5	-1,7
Früchte, Gemüse, Kartoffeln und Pilze	1,855	105,8	101,0	98,2	-1,6	-2,8	0,0	-7,1
Früchte	0,786	107,3	101,9	98,6	-1,9	-3,2	-1,1	-8,1
FrISCHE Früchte	0,615	109,4	102,9	98,4	-2,3	-4,4	-1,0	-10,1
Zitrusfrüchte	0,099	127,0	114,8	116,8	2,3	1,8	9,7	-8,0
Steinobst	0,095	99,0	110,3	92,0	-20,1	-16,5	-8,4	-7,1
Kernobst	0,143	96,2	98,9	93,2	1,0	-5,7	-8,6	-3,1
Bananen	0,070	111,8	105,5	107,1	0,4	1,6	0,6	-4,2
Andere Früchte	0,208	114,3	95,8	93,2	1,7	-2,7	1,4	-18,5
Konservierte Früchte	0,171	100,0	98,4	99,3	-0,2	0,9	-1,7	-0,7
Gemüse, Kartoffeln und Pilze	1,069	104,7	100,4	97,9	-1,5	-2,4	0,8	-6,4
Frisches Gemüse, Kartoffeln und Pilze	0,830	106,1	101,0	98,1	-1,0	-2,9	1,9	-7,5
Fruchtgemüse	0,199	108,7	101,9	98,6	0,0	-3,2	0,0	-9,3
Wurzelgemüse	0,155	115,2	114,9	110,1	4,2	-4,2	8,6	-4,4
Salatgemüse	0,234	90,5	86,3	85,2	-5,6	-1,3	-2,6	-5,8
Kohlgemüse	0,051	110,6	110,3	103,4	-9,1	-6,3	10,7	-6,6
Zwiebeln	0,052	126,9	113,9	109,1	-1,6	-4,2	-0,9	-14,0
Andere Gemüse und Pilze	0,055	102,2	90,8	92,3	2,8	1,6	3,3	-9,7
Kartoffeln	0,084	112,0	107,2	104,5	3,0	-2,5	-3,2	-6,7



Legende

- Indexanstieg
- Index unverändert
- Indexrückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Index der Konsumentenpreise

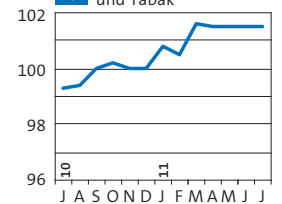
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2011

T_3

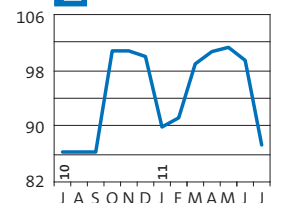


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2011	Juli 2010	Juni 2011	Juli 2011	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2010 = 100					Juni 10– Juli 10	Juni 11– Juli 11	Juli 09– Juli 10	Juli 10– Juli 11	
Konservierte Gemüse und Pilze	0,125	98,3	95,3	95,0	-2,7	-0,3	-2,0	-3,4	
Kartoffelhaltige Produkte	0,114	101,3	101,2	99,8	-3,3	-1,3	-3,1	-1,4	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade und andere Süßwaren	0,674	95,6	99,2	99,6	-4,8	0,4	-4,5	4,2	
Konfitüren und Bienenhonig	0,107	94,6	98,8	100,0	-4,6	1,3	-1,3	5,8	
Schokolade	0,316	93,7	101,3	100,6	-6,8	-0,7	-7,3	7,4	
Süßwaren	0,104	101,3	99,7	99,6	0,2	0,0	-0,2	-1,6	
Speiseeis	0,110	94,6	93,0	96,3	-5,3	3,5	-3,5	1,7	
Zucker	0,037	103,4	99,2	98,6	0,7	-0,6	-1,4	-4,7	
Sonstige Nahrungsmittel	0,672	99,2	97,0	98,3	-0,1	1,3	-1,2	-0,9	
Trockensuppen, Gewürze, Saucen	0,471	99,6	97,0	98,1	0,4	1,1	-1,2	-1,4	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,201	98,5	97,0	98,6	-1,0	1,7	-1,2	0,1	
Alkoholfreie Getränke	0,955	101,4	101,5	102,3	-0,4	0,8	-0,3	1,0	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,396	99,4	106,5	107,3	0,6	0,8	1,2	8,0	
Kaffee	0,313	99,2	108,3	109,4	0,7	1,0	1,8	10,2	
Tee	0,054	100,9	97,7	98,9	-0,1	1,2	-1,4	-2,0	
Kakao und Nährgetränke	0,029	97,8	103,5	101,1	1,1	-2,3	1,1	3,4	
Mineralwässer, Süßgetränke und Säfte	0,559	102,6	97,9	98,8	-1,0	0,9	-1,2	-3,7	
Natürliche Mineralwässer	0,137	102,2	99,0	103,1	-4,6	4,1	-3,8	0,9	
Süßgetränke	0,247	102,3	99,1	98,3	-0,7	-0,8	-1,9	-3,9	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,175	103,6	95,3	96,2	2,1	0,9	2,5	-7,2	
Alkoholische Getränke und Tabak	1,737	99,3	101,5	101,5	0,2	0,0	0,4	2,2	
Alkoholische Getränke	1,052	101,0	100,3	100,2	0,4	0,0	-0,3	-0,7	
Spirituosen	0,133	99,8	100,3	100,4	-0,5	0,2	-0,6	0,6	
Brände	0,082	99,9	100,2	100,8	-0,5	0,6	-0,5	0,9	
Likör und Apéro-Getränke	0,051	99,5	100,3	99,7	-0,5	-0,5	-0,8	0,2	
Wein	0,778	101,3	100,0	100,3	0,7	0,3	-0,4	-1,0	
Rotwein	0,544	100,2	98,3	98,4	0,6	0,1	-0,6	-1,8	
Rotwein, inländisch	0,172	100,5	97,8	97,7	0,4	0,0	0,8	-2,7	
Rotwein, ausländisch	0,372	100,1	98,6	98,7	0,6	0,1	-1,1	-1,4	
Weisswein	0,183	100,8	100,5	101,9	1,3	1,4	-0,5	1,1	
Weisswein, inländisch	0,128	101,1	100,6	100,9	2,6	0,3	0,1	-0,3	
Weisswein, ausländisch	0,055	100,2	100,2	104,3	-1,4	4,1	-1,6	4,1	
Schaumwein	0,051	110,8	115,7	114,9	0,0	-0,7	-0,9	3,7	
Bier	0,141	100,0	101,9	99,6	-0,6	-2,3	0,9	-0,4	
Tabakwaren	0,685	96,5	103,5	103,5	0,0	0,0	1,7	7,2	
Zigaretten	0,640	96,8	103,6	103,6	0,0	0,0	1,7	7,1	
Andere Tabakwaren	0,045	92,1	101,4	101,4	0,0	0,0	3,1	10,1	
Bekleidung und Schuhe	4,064	86,3	99,4	87,3	-10,7	-12,2	1,1	1,1	
Bekleidung	3,311	86,7	99,5	86,9	-11,1	-12,6	1,8	0,2	
Bekleidungsartikel	3,033	86,4	99,8	86,7	-11,5	-13,1	1,7	0,4	
Herrenbekleidung	0,857	87,1	99,9	86,3	-10,3	-13,7	0,1	-1,0	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,168	85,9	99,2	86,5	-9,0	-12,8	-1,3	0,7	
Anzüge	0,115	90,2	95,3	77,8	-11,9	-18,3	6,0	-13,7	
Hosen	0,191	79,8	96,2	79,1	-13,2	-17,7	-2,4	-0,9	
Oberhemden	0,121	89,6	99,7	92,3	-10,8	-7,5	3,1	3,0	
Strickwaren	0,165	89,6	107,7	91,0	-10,3	-15,5	-2,0	1,6	
Unterwäsche	0,097	94,6	101,2	94,6	-3,5	-6,6	-0,9	0,0	
Damenbekleidung	1,596	85,4	100,9	86,2	-13,5	-14,6	1,6	0,9	
Mäntel	0,080	81,5	96,3	84,6	-10,0	-12,2	-8,6	3,7	
Jupes und Kleider	0,178	86,9	108,5	90,1	-10,1	-16,9	10,6	3,7	
Hosen	0,296	82,6	103,4	79,4	-18,0	-23,2	5,4	-3,8	
Jacken	0,297	74,1	88,8	79,9	-14,8	-10,0	-8,4	7,9	
Blusen und Hemdblusen	0,115	90,1	106,0	96,3	-16,1	-9,2	3,7	6,9	
Strickwaren	0,385	88,2	109,6	92,5	-14,2	-15,6	2,4	4,9	
Unterwäsche	0,245	96,0	92,9	85,1	-5,5	-8,4	3,7	-11,3	
Kinderbekleidung	0,322	82,8	93,3	81,3	-9,7	-12,8	4,5	-1,8	
Mäntel und Jacken	0,032	87,5	98,6	82,4	-9,2	-16,4	-5,8	-5,8	
Hosen und Jupe	0,061	79,8	92,0	68,4	-12,5	-25,6	11,1	-14,2	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



Zürcher Index der Konsumentenpreise

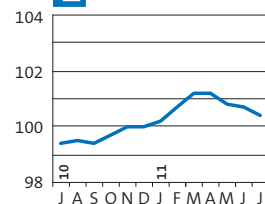
► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2011

T_3

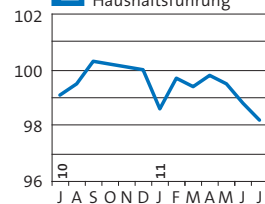


Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2011	Juli 2010	Juni 2011	Juli 2011	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2010 = 100									
Strickwaren	0,082	74,8	88,6	76,4	-10,5	-13,8	0,8	2,1	
Babybekleidung	0,090	84,9	93,3	86,1	-10,2	-7,8	9,5	1,4	
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,057	92,6	98,1	94,1	-4,8	-4,1	-0,6	1,6	
Sportbekleidung	0,258	95,2	100,5	97,7	-3,0	-2,8	4,0	2,6	
Wintersportbekleidung	0,107	92,6	99,2	99,2	0,0	0,0	3,6	7,2	
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,151	97,0	101,3	96,6	-4,9	-4,7	4,3	-0,4	
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,194	86,9	93,7	84,2	-9,6	-10,1	4,3	-3,1	
Kleiderstoffe	0,022	99,7	102,1	102,3	-0,1	0,2	0,6	2,6	
Mercerie und Strickwolle	0,035	96,5	101,5	101,5	-5,7	0,0	-4,5	5,2	
Anderes Bekleidungszubehör	0,137	83,6	90,3	76,8	-11,7	-14,9	8,0	-8,1	
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,084	100,0	101,7	101,7	0,4	0,0	1,3	1,7	
Kleideränderungen	0,024	99,8	101,4	101,4	0,1	0,0	0,4	1,6	
Textilreinigung	0,060	100,1	101,9	101,9	0,5	0,0	1,5	1,8	
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,753	84,8	99,0	89,0	-8,8	-10,1	-1,9	5,0	
Schuhe	0,736	84,4	98,9	88,7	-9,0	-10,3	-2,1	5,1	
Damenschuhe	0,401	79,1	100,8	90,8	-11,8	-9,9	-8,0	14,8	
Herrenschuhe	0,244	88,9	96,6	86,5	-6,1	-10,5	4,5	-2,7	
Kinderschuhe	0,091	93,5	96,6	85,1	-6,5	-11,9	3,8	-9,0	
Reparatur von Schuhen	0,017	100,0	103,2	103,2	0,0	0,0	2,9	3,2	
Wohnen und Energie	28,626	99,4	100,7	100,4	-0,3	-0,2	1,7	1,1	
Miete	22,152	99,6	100,0	100,0	0,0	0,0	0,4	0,4	
Wohnungsmiete	21,412	99,6	100,0	100,0	0,0	0,0	0,4	0,5	
Garagen- und Parkplatzmiete	0,740	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,1	0,0	
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,394	99,4	100,6	100,6	0,0	0,0	1,4	1,2	
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,132	100,2	100,0	99,9	0,0	-0,2	-1,9	-0,3	
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,262	99,4	100,7	100,7	0,0	0,0	1,8	1,4	
Gebühren	0,381	100,0	100,3	100,3	-2,4	0,0	-3,7	0,3	
Energie	4,699	98,1	103,7	102,3	-2,0	-1,4	10,0	4,3	
Elektrizität ¹	2,187	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	2,8	0,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,318	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	-0,1	0,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,339	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	1,2	0,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,315	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	2,4	0,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,202	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	3,0	0,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,595	100,0	100,3	100,3	0,0	0,0	3,8	0,3	
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,209	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	5,7	0,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,209	100,0	100,4	100,4	0,0	0,0	5,1	0,4	
Gas ¹	0,626	99,3	100,4	100,4	0,0	0,0	1,9	1,0	
Gas, Verbrauchstyp II	0,182	99,4	100,3	100,3	0,0	0,0	-0,8	0,9	
Gas, Verbrauchstyp III	0,136	99,4	100,4	100,4	0,0	0,0	2,6	1,1	
Gas, Verbrauchstyp IV	0,207	99,4	100,4	100,4	0,0	0,0	1,7	1,0	
Gas, Verbrauchstyp V	0,101	99,3	100,5	100,5	0,0	0,0	3,2	1,2	
Heizöl	1,639	95,8	110,6	106,5	-5,6	-3,7	24,8	11,3	
Holz	0,149	93,4	94,2	93,6	0,7	-0,6	4,4	0,2	
Fernwärme	0,098	97,4	100,4	100,4	0,0	0,0	-11,4	3,1	
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,571	99,1	98,8	98,2	-1,4	-0,7	-1,1	-0,9	
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,862	98,0	97,7	96,4	-2,6	-1,3	-1,7	-1,7	
Möbel und Einrichtungszubehör	1,754	97,9	97,6	96,3	-2,7	-1,3	-1,9	-1,6	
Wohnzimmermöbel	0,661	96,9	98,4	96,4	-2,4	-2,1	-3,1	-0,5	
Schlafzimmermöbel	0,445	98,3	98,3	96,7	-4,2	-1,6	0,0	-1,6	
Küchen- und Gartenmöbel	0,351	100,8	96,7	96,1	-2,4	-0,6	-3,2	-4,7	
Einrichtungszubehör	0,297	97,2	95,7	95,6	-1,2	-0,1	-0,9	-1,6	
Bodenbeläge und Teppiche	0,108	100,8	99,1	97,7	-0,5	-1,4	2,2	-3,0	
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,297	100,6	100,6	101,4	-0,5	0,8	1,2	0,9	
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,207	100,1	99,4	100,9	-0,7	1,5	1,9	0,8	
Vorhänge und Zubehör	0,090	101,7	103,3	102,7	0,0	-0,6	0,0	1,0	

Wohnen und Energie



Hausrat und laufende Haushaltsführung



Zürcher Index der Konsumentenpreise

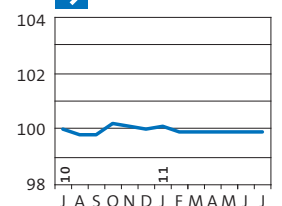
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2011

T_3

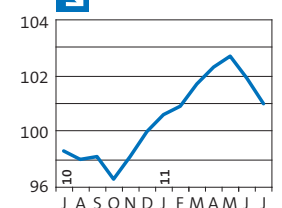


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2011	Juli 2010	Juni 2011	Juli 2011	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2010 = 100					Juni 10– Juli 10	Juni 11– Juli 11	Juli 09– Juli 10	Juli 10– Juli 11	
Haushaltsgeräte	0,695	100,9	99,8	97,4	-0,5	-2,4	-0,5	-3,5	
Grosse elektrische Haushaltsgeräte	0,434	102,0	103,3	100,7	-1,1	-2,6	-1,0	-1,3	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,261	99,8	93,9	92,1	0,3	-2,0	0,1	-7,7	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,336	99,7	98,8	99,7	0,6	0,9	0,3	0,0	
Küchen- und Kochgeräte	0,144	99,8	98,3	99,7	1,7	1,4	0,9	-0,1	
Geschirr und Besteck	0,116	99,5	99,8	99,7	-0,4	0,0	0,4	0,3	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,076	99,6	98,1	99,6	-0,1	1,6	-0,8	0,0	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,538	99,8	100,0	100,6	-0,1	0,6	-0,8	0,7	
Motorenbetriebene Werkzeuge für Haus und Garten	0,103	99,0	98,2	98,9	-0,3	0,7	-1,1	-0,1	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,435	100,0	100,5	101,0	-0,1	0,5	-0,8	1,0	
Handwerkzeuge für Haus und Garten	0,080	100,4	100,7	100,9	-0,4	0,2	-0,7	0,5	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,355	99,9	100,4	101,0	0,0	0,6	-0,8	1,1	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,843	98,6	99,2	99,4	-1,6	0,2	-1,9	0,8	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,555	97,9	98,8	99,1	-2,4	0,3	-2,9	1,2	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,335	96,6	99,1	99,7	-3,4	0,5	-3,8	3,1	
Putzmaterial	0,016	100,3	98,7	98,7	0,2	0,0	0,4	-1,6	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,204	99,7	98,3	98,2	-1,1	-0,1	-2,0	-1,5	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,288	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Gesundheitspflege	13,703	100,0	99,9	99,9	0,1	0,0	-0,4	-0,1	
Medizinische Erzeugnisse	2,638	101,6	99,1	98,9	0,3	-0,2	-5,2	-2,6	
Medikamente	2,148	101,7	98,8	98,6	0,5	-0,2	-6,1	-3,1	
Sanitätsmaterial	0,046	100,2	99,2	97,8	0,1	-1,4	-0,1	-2,4	
Medizinische Apparate und Geräte	0,444	101,0	100,6	100,7	-0,7	0,0	-0,7	-0,3	
Ambulante Dienstleistungen	5,726	99,9	100,1	100,1	0,0	0,0	0,8	0,2	
Ärztliche Leistungen	3,285	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Zahnärztliche Leistungen	1,466	99,7	100,5	100,5	0,0	0,0	0,8	0,8	
Andere Gesundheitsleistungen	0,975	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	3,7	0,0	
Spitalleistungen	5,339	99,2	100,0	100,0	0,1	0,0	0,8	0,8	
Verkehr	10,492	99,3	101,9	101,0	-0,4	-0,9	1,5	1,7	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,271	99,4	102,1	101,2	-0,6	-0,9	0,9	1,8	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	3,936	100,2	100,0	99,9	-0,3	-0,1	-0,6	-0,2	
Neue Autos	2,673	99,8	100,3	100,3	-0,2	0,0	0,5	0,5	
Occasionsautos	0,886	100,9	99,4	98,8	-0,9	-0,6	-3,5	-2,1	
Motorräder	0,144	99,8	96,8	96,8	-0,1	0,0	-0,7	-3,0	
Fahrräder	0,233	101,3	101,4	101,5	0,1	0,1	-0,1	0,2	
Betrieb und Unterhalt von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,335	98,6	103,9	102,3	-0,8	-1,6	2,2	3,7	
Ersatzteile und Zubehör	0,294	100,8	98,4	98,3	0,0	-0,1	-1,7	-2,4	
Ersatzteile	0,073	100,0	100,3	99,8	0,0	-0,4	2,2	-0,2	
Pneus und Zubehör	0,221	100,9	97,7	97,8	0,0	0,0	-2,6	-3,1	
Treibstoffe	2,317	97,5	106,8	103,6	-1,3	-3,0	3,9	6,3	
Benzin	1,851	97,6	106,9	103,7	-1,5	-2,9	3,5	6,3	
Diesel	0,466	97,0	106,5	103,2	-0,4	-3,1	6,2	6,4	
Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge	1,214	100,0	100,7	101,1	0,0	0,3	0,3	1,1	
Service für Fahrräder	0,045	...	101,1	100,6	...	-0,5	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,465	100,0	101,9	101,7	-0,6	-0,2	0,0	1,7	
Transportdienstleistungen	2,221	98,9	101,2	100,2	0,2	-0,9	3,9	1,3	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,684	95,5	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	4,7	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	1,123	94,6	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	5,7	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,561	97,3	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	2,7	
Luftverkehr	0,479	107,2	105,4	101,1	0,8	-4,1	12,7	-5,7	
Taxi	0,058	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Gesundheitspflege



Verkehr



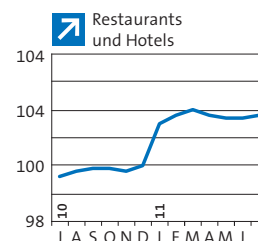
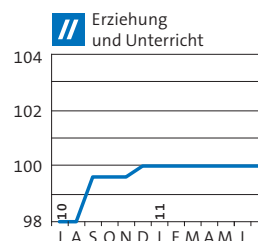
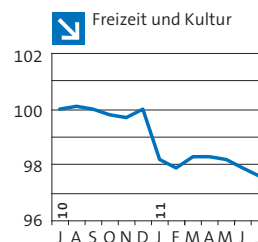
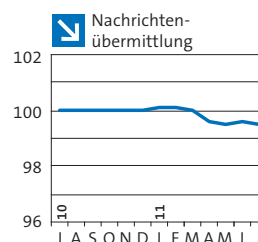
Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2011

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2010 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2011	Juli 2010	Juni 2011	Juli 2011	Vorjahr Juni 10– Juli 10	aktuell Juni 11– Juli 11	Vorjahr Juli 09– Juli 10	aktuell Juli 10– Juli 11
Nachrichtenübermittlung	2,784	100,0	99,6	99,5	0,0	-0,1	-1,1	-0,5	
Postdienste	0,093	100,0	101,0	101,0	0,0	0,0	3,8	1,0	
Telekomgeräte	0,105	102,3	96,1	93,7	-1,3	-2,5	-5,5	-8,4	
Telekommunikation	2,586	100,0	99,7	99,7	0,0	0,0	-1,1	-0,3	
Festnetz-Kommunikation	1,099	99,9	99,3	99,3	0,0	0,0	1,2	-0,7	
Mobilnetz-Kommunikation	1,487	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	-3,6	0,0	
Freizeit und Kultur	9,549	100,0	97,9	97,6	-0,2	-0,3	-2,4	-2,4	
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,371	102,5	92,8	90,9	-0,8	-2,0	-9,6	-11,3	
Fernseh- und Audio-Videoeräte	0,460	102,0	93,4	90,5	0,3	-3,2	-8,3	-11,3	
Fernsehgeräte	0,312	102,1	92,9	88,5	0,8	-4,7	-10,6	-13,3	
Audio-Video-Geräte	0,148	101,9	94,6	94,7	-0,5	0,1	-4,3	-7,0	
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,131	103,8	93,3	93,0	-2,1	-0,3	-10,0	-10,4	
Personalcomputer und Zubehör	0,503	103,8	88,5	87,0	-1,7	-1,7	-15,2	-16,2	
PC-Hardware	0,461	104,0	87,7	86,3	-2,0	-1,6	-16,8	-17,0	
Software für Computer	0,042	101,1	97,2	94,7	2,0	-2,6	6,6	-6,4	
Speichermedien und -inhalte	0,237	101,1	98,9	97,1	-0,8	-1,8	-1,9	-3,9	
Reparatur und Installationen	0,040	100,0	100,7	100,7	0,0	0,0	1,1	0,7	
Musikinstrumente	0,084	100,3	98,3	98,3	0,0	0,0	1,2	-2,0	
Sonstige Freizeitartikel und -geräte, Gartenartikel und Heimtiere	1,926	99,5	98,9	98,8	-0,3	-0,1	-0,1	-0,7	
Spiel- und Hobbywaren	0,429	99,1	96,8	96,3	-0,1	-0,5	-1,7	-2,9	
Sportgeräte und Campingausrüstung	0,389	98,7	97,7	97,3	-0,3	-0,4	-1,1	-1,4	
Wintersportartikel	0,197	97,0	93,2	93,2	0,0	0,0	-1,6	-3,9	
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,192	100,6	102,4	101,5	-0,6	-0,9	-0,2	0,9	
Pflanzen	0,508	99,8	99,5	99,7	-0,8	0,2	0,6	-0,1	
Heimtiere und Heimtierartikel	0,329	100,2	99,0	99,3	0,2	0,3	0,3	-0,9	
Tierärztliche Leistungen	0,271	100,0	102,7	102,7	0,0	0,0	2,1	2,7	
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,712	99,2	100,2	100,2	0,0	0,0	1,0	1,0	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,718	99,3	100,8	100,8	0,0	0,0	0,8	1,6	
Sportveranstaltungen	0,054	100,0	102,4	102,4	0,0	0,0	5,9	2,4	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,466	99,5	100,8	100,8	0,0	0,0	-0,1	1,2	
Bergbahnen und Skilifte	0,198	98,5	100,5	100,5	0,0	0,0	1,9	2,1	
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,994	99,2	100,0	100,0	0,0	0,0	1,0	0,8	
Kino	0,112	99,8	100,7	100,7	0,0	0,0	0,0	0,8	
Theater und Konzerte	0,359	98,7	100,0	100,0	0,0	0,0	1,0	1,4	
Radio- und Fernsehempfangsgebühren, Fernsehabonnemente	0,870	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Fotolabor	0,079	100,0	99,4	99,4	0,0	0,0	-0,6	-0,7	
Freizeitkurse	0,574	98,1	100,0	100,0	0,0	0,0	3,0	1,9	
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,124	99,4	99,3	98,5	0,0	-0,8	1,8	-0,9	
Bücher und Broschüren	0,345	100,5	94,0	91,4	0,0	-2,8	0,2	-9,1	
Zeitungen und Zeitschriften	0,558	99,3	102,5	102,5	0,0	0,0	3,1	3,2	
Einzelnummern	0,120	98,8	100,9	100,9	0,0	0,0	3,9	2,1	
Abonnemente	0,438	99,5	102,9	102,9	0,0	0,0	2,9	3,4	
Sonstige Druckprodukte	0,081	96,0	98,7	99,0	-0,1	0,2	-0,2	3,1	
Schreib- und Zeichenmaterial	0,140	99,6	100,2	100,2	0,0	-0,1	0,5	0,5	
Pauschalreisen	2,332	100,2	96,7	97,0	-0,3	0,3	-5,6	-3,2	
Erziehung und Unterricht	0,651	98,0	100,0	100,0	0,0	0,0	1,1	2,0	
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,248	99,1	100,0	100,0	0,0	0,0	2,7	0,9	
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,222	97,1	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	3,0	
Weiterbildungskurse	0,181	98,1	100,0	100,0	0,0	0,0	1,2	2,0	
Restaurants und Hotels	8,428	99,6	101,7	101,8	0,1	0,1	1,1	2,2	
Gaststätten	7,145	99,5	101,5	101,7	0,2	0,2	1,2	2,2	
Restaurants und Cafés	5,264	99,7	101,5	101,7	0,2	0,2	1,3	2,0	
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,146	99,4	101,1	101,5	0,1	0,4	1,0	2,1	
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,118	100,0	102,0	102,0	0,2	0,0	1,7	1,9	



Zürcher Index der Konsumentenpreise

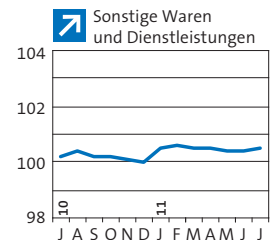
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2011

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2010 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2011	Juli 2010	Juni 2011	Juli 2011	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
Alkoholische Getränke	1,035	100,0	101,7	101,7	0,4	0,0	2,4	1,7
Wein	0,624	99,2	102,4	102,4	0,4	0,0	1,9	3,1
Bier	0,298	101,4	100,5	100,5	0,5	0,0	4,0	-0,9
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,113	100,0	101,4	101,4	0,0	0,0	0,6	1,4
Alkoholfreie Getränke	1,083	100,1	102,2	102,2	0,0	0,0	1,1	2,1
Kaffee und Tee	0,531	99,8	102,3	102,3	0,0	0,0	1,0	2,5
Mineralwässer und Süssgetränke	0,498	100,5	102,1	102,1	0,0	0,0	0,9	1,6
Andere alkoholfreie Getränke	0,054	100,0	101,6	101,6	0,0	0,0	3,8	1,6
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,239	98,4	101,9	102,3	0,0	0,4	1,0	4,0
Personalrestaurants, Kantinen	0,642	100,0	100,6	100,6	0,8	0,0	1,2	0,6
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,513	100,0	100,7	100,7	0,8	0,0	1,3	0,7
Getränke in Personalrestaurants	0,129	100,0	100,4	100,4	1,1	0,0	0,7	0,4
Beherbergung	1,283	100,7	102,9	102,3	-0,8	-0,6	0,4	1,5
Hotellerie	0,956	101,0	103,1	102,2	-1,3	-0,8	0,2	1,2
Parahotellerie	0,327	100,0	102,5	102,5	0,4	0,0	1,1	2,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,096	100,2	100,4	100,5	-0,2	0,1	1,6	0,3
Körperpflege	1,977	100,6	99,4	99,4	-0,5	0,0	0,6	-1,2
Coiffeur- und Kosmetikleistungen	0,862	99,6	101,0	101,0	0,0	0,0	2,4	1,4
Waren für die Körperpflege	1,115	101,4	98,2	98,2	-0,9	-0,1	-0,7	-3,2
Toilettenartikel	0,994	101,3	98,0	97,6	-0,9	-0,4	-0,8	-3,6
Seifen und Badezusätze	0,075	100,0	96,3	94,5	2,1	-1,9	-0,9	-5,5
Haarpflegemittel	0,107	102,5	99,6	97,2	0,0	-2,3	-1,9	-5,2
Zahnpflegemittel	0,059	101,2	98,0	98,7	-0,7	0,7	-1,8	-2,5
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,552	100,2	98,1	98,4	-1,5	0,3	-0,3	-1,8
Papierwaren für die Körperpflege	0,201	104,0	97,5	96,4	-0,5	-1,1	-1,1	-7,3
Geräte für die Körperpflege	0,121	102,3	100,1	102,5	-1,0	2,5	0,3	0,3
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,645	99,9	99,6	100,5	0,1	0,9	0,7	0,6
Uhren	0,432	100,1	100,9	100,9	0,0	0,0	1,0	0,8
Reiseartikel und Accessoires	0,213	99,4	97,0	99,7	0,4	2,8	0,1	0,3
Soziale Einrichtungen	0,387	100,0	101,4	101,4	0,0	0,0	3,6	1,4
Versicherungen	1,530	100,0	101,4	101,4	0,0	0,0	2,5	1,4
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,286	100,0	99,7	99,7	0,0	0,0	-0,8	-0,3
Private Krankenversicherung	0,643	100,0	105,4	105,4	0,0	0,0	6,9	5,4
Motorfahrzeugversicherung	0,601	100,0	98,0	98,0	0,0	0,0	-0,4	-2,0
Finanzielle Dienstleistungen	0,292	100,0	101,8	101,8	0,0	0,0	2,3	1,7
Sonstige Dienstleistungen	0,265	100,2	101,4	101,4	0,0	0,0	1,9	1,2

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Febr. 2011	März 2011	April 2011	Mai 2011	Juni 2011	Juli 2011
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2010	99,8	100,4	100,5	100,5	100,3	99,5
Dezember 2005	103,7	104,3	104,4	104,4	104,2	103,4
Mai 2000	108,8	109,4	109,5	109,5	109,3	108,4
Mai 1993	114,1	114,8	114,9	114,9	114,6	113,7
Dezember 1982	159,0	159,9	160,0	160,0	159,7	158,4
September 1977	201,5	202,7	202,9	202,9	202,4	200,8
September 1966	340,5	342,6	342,8	342,8	342,0	339,4
August 1939	754,0	758,6	759,1	759,0	757,3	751,3
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,3	0,6	0,1	0,0	-0,2	-0,8
Vorjahresmonat	0,3	0,8	0,0	0,1	0,3	0,3

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2010 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die publizierten Durchschnittspreise sind ein Nebenprodukt des Zürcher Index der Konsumentenpreise. Sie werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben.

Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich erhoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren

können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Aussagekraft der Durchschnittspreise ist jedoch sehr beschränkt: Der Vergleich mit der Vorperiode lässt keine Rückschlüsse auf die Preisentwicklung zu, denn die Zusammensetzung einer Position kann sich von Monat zu Monat ändern; zudem handelt es sich um eine relativ kleine Stichprobe. Die Preisentwicklung lässt sich nicht anhand der Durchschnittspreise, sondern nur anhand der Preisindizes abbilden.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Juli 2011

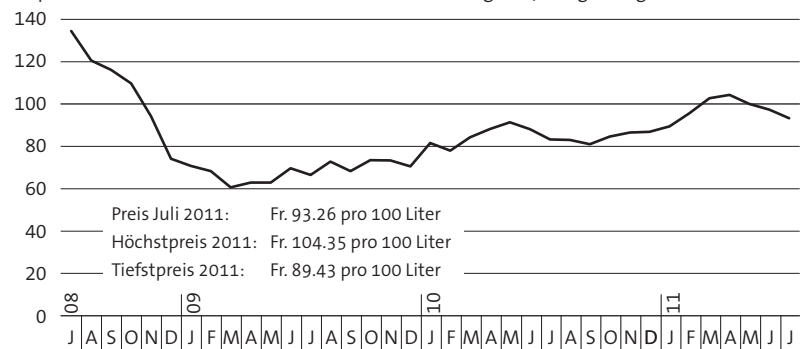
T_5

Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Fr.) Juli 2011	Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Fr.) Juli 2011
Fleisch			Schokolade und Zucker		
Entrecôte (Rind)	1 kg	67.25	Schokolade in Tafelform	100 g	1.62
Rindsbraten	1 kg	36.89	Kristallzucker	1 kg	2.13
Rindsvoressen	1 kg	24.97	Getränke		
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	16.81	Natürliches Mineralwasser	1,5 l	0.83
Kalbsplätzli	1 kg	65.54	Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.16
Kalbsbraten	1 kg	44.05	Lagerbier, inländisch	3,3 dl	0.95
Kalbsvoressen	1 kg	32.94	Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés		
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	46.11	Tagesteller	1 Menu	23.22
Schweinsplätzli	1 kg	27.90	Lagerbier im Offenausschank (Stange)	3 dl	5.22
Schweinsfilet	1 kg	50.33	Kaffee (Espresso)	1 Tasse	4.21
Schweinskoteletts	1 kg	18.78	Schwarztee	1 Tasse	4.61
Schweinsbraten	1 kg	25.82	Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3,3 dl	4.64
Schweinsvoressen	1 kg	16.88	Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.94
Wurst- und Fleischwaren			Mahlzeiten in Personalrestaurants		
Cervelat	1 Stück	1.06	Tagesmenu	1 Menu	10.17
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.31	Tabak		
Wienerli	1 Paar	1.23	Zigaretten	1 Päckchen	6.93
Milchprodukte			Zeitungen		
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.55	Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	3.51
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.28	Heizöl (inklusive CO₂-Abgabe)		
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.45	Bezugsmenge		
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.42	800–1500 Liter	100 l	106.50
Vorzugsbutter	100 g	1.70	1501–3000 Liter	100 l	97.47
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	3.08	3001–6000 Liter	100 l	93.26
Emmentaler	100 g	1.56	6001–9000 Liter	100 l	92.07
Greyerzer	100 g	1.98	9001–14 000 Liter	100 l	91.22
Tilsiter	100 g	1.42	14 001–20 000 Liter	100 l	90.52
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	1.81	über 20 000 Liter	100 l	89.94
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.24	Treibstoffe		
Joghurt, nature	180 g	0.66	Benzin, bleifrei 95	1 l	1.72
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.65	Benzin, bleifrei 98	1 l	1.78
Eier			Diesel	1 l	1.81
Inländische Eier	1 Stück	0.66			
Ausländische Eier	1 Stück	0.31			
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2.75			

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

G_6

► Durchschnittspreise in Franken, Juli 2008–Juli 2011

Fr. pro 100 Liter, inkl. MWST und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind im Juli gegenüber dem Vormonat gesunken (Stichtage: 1. und 15. Juli). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 93,26 Franken. Der Juli-Preis lag damit 4,2 Prozent oder gut vier Franken unter dem Preis im Juni (Fr. 97,30), aber immer noch 12,0 Prozent oder zehn Franken über jenem im Juli vor einem Jahr (Fr. 83,25).

4

DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungszindizes berechnet: der Zürcher Index der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in der Stadt Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2010 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	März 2011	April 2011	Mai 2011	Juni 2011	Juli 2011	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	100,6	100,7	100,8	100,6	99,8	-0,8	0,7
Genfer Index	100,6	100,7	100,6	100,4	99,5	-0,8	0,5
Zürcher Index	100,4	100,5	100,5	100,3	99,5	-0,8	0,3
Landesindex	100,7	100,8	100,8	100,5	99,7	-0,8	0,5

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2010 = 100

T_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Mai 2010	Aug. 2010	Nov. 2010	Febr. 2011	Mai 2011	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	99,2	99,5	100,0	100,1	100,4	0,3	1,2
Genfer Index	99,0	99,9	100,0	101,4	101,0	-0,4	2,1
Zürcher Index	99,6	99,8	100,0	100,2	100,0	-0,2	0,5
Landesindex	99,5	99,4	100,0	100,9	100,7	-0,2	1,2

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 6. September 2011 mit dem August-Index veröffentlicht.

↳ Fortsetzung von Seite 4

haltsgeräte (–2,6% bzw. –2,0%). Etwas teurer wurden Bettzeug und Haushaltswäsche sowie Küchen- und Kochgeräte (+1,5% bzw. +1,4%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um 0,9 Prozent (Vorjahr: –1,1%).

Gesundheitspflege

Der Index der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* blieb gegenüber der Vormonat praktisch stabil (Rückgang kleiner als 0,05%), obwohl die Preise für Medikamente (–0,2%) und Sanitätsmaterial (–1,4%) etwas nachgaben. Im Vergleich zum Vorjahr sank das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* leicht um 0,1 Prozent (Vorjahr: –0,4%).

Verkehr

Im Bereich *Verkehr* sank der Index gegenüber dem Vormonat deutlich um 0,9 Prozent. Verantwortlich dafür waren vor allem die günstigeren Treibstoffe (Stichtage: 1. und 15. Juli): Die Benzinpreise sanken um 2,9 Prozent, die Dieselpreise um 3,1 Prozent. Weniger bezahlen musste man auch für Linienflüge (–4,1%) und für Occasionsautos (–0,6%). Etwas teurer hingegen wurden Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge (+0,3%). Die Jahresteuern der Hauptgruppe *Verkehr* betrug 1,7 Prozent (Vorjahr: +1,5%).

Nachrichtenübermittlung

In der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* sank das Preisniveau gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Ursache dafür waren tiefere Preise für Telekomgeräte (–2,5%). Im Vergleich zum Vorjahr sank das Preisniveau im Bereich *Nachrichtenübermittlung* um 0,5 Prozent (Vorjahr: –1,1%).

Freizeit und Kultur

Der Index der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* sank gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent. Günstiger wurden – zum Teil infolge Ausverkaufs – Fernsehgeräte (–4,7%), Bücher und Broschüren (–2,8%), PC-Hardware (–1,6%) sowie Speichermedien und -inhalte (–1,8%). Mehr bezahlen hingegen musste man für Pauschalreisen (+0,3%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau im Bereich *Freizeit und Kultur* um 2,4 Prozent und somit gleich stark wie im Jahr zuvor.

Restaurants und Hotels

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* stieg gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden insbesondere Mahlzeiten in Restaurants und Cafés (+0,4%) sowie Mineralwässer und Süssgetränke in Take-aways (Mahlzeiten zum Mitnehmen: +0,4%); deutlich günstiger hingegen wurden Hotelübernachtungen (–0,8%). Die Jahresteuern im Bereich *Restaurants und Hotels* lag bei 2,2 Prozent (Vorjahr: +1,1%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg das Preisniveau gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden Reiseartikel und Accessoires (+2,8%) sowie Geräte für die Körperpflege wie Haartrockner und elektrische Zahnbürsten (+2,5%), günstiger hingegen Haarpflegemittel (–2,3%) sowie Seifen und Badezusätze (–1,9%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um durchschnittlich 0,3 Prozent (Vorjahr: +1,6%).

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies frische und saisonale Produkte sowie Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Index der Konsumentenpreise vier Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Quartalsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vorquartal)
beim Mietpreisindex
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderung gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Index der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, sogenannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

Zürcher Index der Konsumentenpreise Der Zürcher Index der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die sogenannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2010 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Index der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Index der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in der Stadt Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 21 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Index der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Index etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, Juli 2011	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – Juli 2011	6
T_3	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2011	11
T_4	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – Juli 2011	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2010 = 100	15
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2010 = 100	15

Grafiken

G_1	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Juli 2008–Juli 2011	3
G_2	Warenkorbstruktur des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2011	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Juli 2008–Juli 2011	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – Juli 2008–Juli 2011	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – Juli 2008–Juli 2011	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, Juli 2008–Juli 2011	15



**An weiteren Informationen interessiert?
Abonnieren Sie unseren Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik**